

Zusammensetzung des Radverkehrs an der Zählstelle Wien Opernring außen

Bachelorarbeit WS 2022/23

Patrick Gaida, I 1805777

Abstract

Steigende Spritpreise, wachsende Inflation und immer größer werdende Stadtstruktur bringen mehr Menschen dazu, ein Fahrrad im Alltag zu nutzen. Sei es für Berufswege und Freizeitgestaltung im Privatbereich, ebenso nutzen immer mehr Unternehmen auch das Fahrrad für Transportwege. Mit laufendem Wachstum des Radverkehrs ist es sinnvoll, diesen zu beobachten und analysieren. Mithilfe von autonomen und händischen Zählungen ist es möglich, das Radnetz gezielt zu gestalten um das Wachstum aufrecht zu erhalten und einen wichtigen ökologischen Schritt in Richtung Zukunft zu gehen.

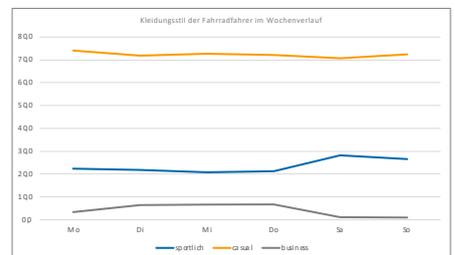
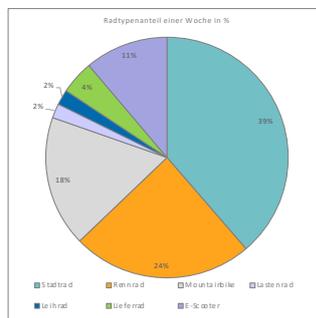
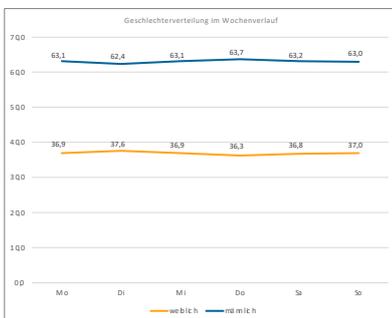
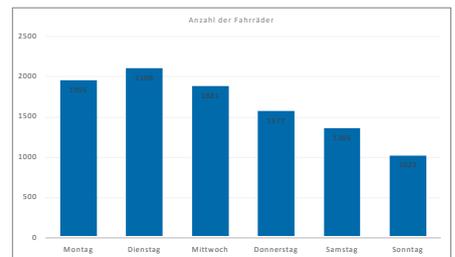
Daten und Methoden

Mithilfe zuvor erstellter Tabellen und Gliederung der Fahrradmerkmale, war es möglich an der autonomen Zählstelle „Wien Opernring außen“ eine händische Zählung vor Ort durchzuführen. Dabei wurden Daten wie, Geschlecht, Alter, Fahrradtype, Ausstattung, Kleidungsstil und Fahrtrichtung dokumentiert. Die gesammelten Daten wurde mithilfe geeigneter Software in elektronische Daten überführt um die Analyse leichter zu gestalten. Durch die Datenerhebung von knapp 10.000 Fahrrädern war es möglich, Aussagen bezüglich der Zusammensetzung des Radverkehrs an der Zählstelle und im weiteren Sinne für Wien zu treffen. In der beigefügten Abbildung ist ein Ausschnitt der elektronischen Daten zusehen, welche die Gliederung der Datenerhebung zeigt.

Strecke:		Opernring Außen														Notizen			
Zeit	Geschl.	Alter			SR	RR	MTB	Radtyp			Kleidung			Kategorie					
09:00	m	<10	10-65	>65			Lastr	LeihR	LeifR	ES	A	KT	E-Bike	Heim	S	C	O		
0	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	Oper
1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	Parlament
0	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	Oper
0	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	Oper
1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	Parlament
1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	Parlament
0	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	Parlament
0	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	Parlament
1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	Parlament
1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	Parlament
0	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	Oper
0	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	Oper

Ergebnisse

Folgende Grafiken zeigen die Zusammensetzung des Radverkehrs an der Zählstelle bezogen auf eine Woche. Dabei ist die Anzahl, die Radtypen-, Geschlechterverteilung und der Kleidungsstil zu sehen. Zu sehen ist, dass etwa 2/3 der Fahrradfahrer männlich sind, das Stadtrad das am häufigsten benutzte Fahrrad ist und die 9.909 Fahrradfahrer zum Großteil casual gekleidet sind.



Conclusio

Die Nutzer der Strecke sind hauptsächlich männlich. Wie zu erwarten sind das Stadtrad gefolgt von Rennrad und Mountainbike die beliebtesten Fahrräder. Mit knapp 75% Anteil wird der casual Kleidungsstil am häufigsten getragen. Die Verteilung der Fahrräder und der getragene Kleidungsstil unter der Woche spricht dafür, dass die meisten Wegzwecke beruflich und zur Freizeitgestaltung durchgeführt werden. Am Wochenende ist mit weniger Radverkehr zu rechnen, auch wenn dieser hauptsächlich von äußeren Rahmenbedingungen wie das Wetter abhängig ist.